



Waldi-Karts

Fahrwerk – Umrüstteile

Es sind nur original Olli Waltmann Chassis (gefedert/ ungefedert) zugelassen. Als Umrüstteile sind die Seitenteile, d. Frontbumper (oder Olli Waltmann Nachrüstteil), der Lenkungsblock, die Motoratruppe mit Auspuff und der Kühler der Welly-Karts nach Bauanleitung zu verbauen.

Die Fahrerfigur (Kopf, Körper, Sitz) muss original von Olli Waltmann od. Solid sein (Mind. Gew. **12g**)!

Das Chassis darf nur an der Innenseite mit Gewichten getrimmt werden und die **Bodenfreiheit** muß vor, während und nach dem Rennen **mindestens 0,8mm** betragen. Die Vorderräder müssen sich beim Vorwärtsschieben drehen.

Reifen und Felgen

Die Hinterreifen müssen aus schwarzem Moosgummi sein (Black Magic, Scaleproduction, o.ä.). Die **Reifenbreite** darf **15mm** nicht überschreiten. Die **Vorderreifen** müssen mindestens **8 mm** Auflagefläche haben. Als Material ist nur Moosgummi hart oder weich zugelassen (ohne Versiegelung mit Sekundenkleber)!

Es müssen zum Fahrzeugtyp passende Felgenein- bzw. aufsätze verwendet werden.

Maximale Spurweite: Vorne **81 mm**, hinten **82mm**.

Empfohlene Durchmesser der Reifen:

Vorne ca.: - **19,2 mm** (mit einer 12,5 mm Felge)

Hinten ca.: - **22,2 mm** (mit einer 12,5mm Felge)

Der Einsatz von Haftmitteln ist nicht erlaubt. Während des Rennens ist der Einsatz von Reifenreinigern verboten.

Achsen, Lager

Achsen (empf.65-70mm) und Lager sind freigestellt, wobei der Achsdurchmesser durchgehend **3 mm** betragen muß.

Motor und Getriebe

Als Motor sind der **Fox** (Plafit), der **F10** (Sakatsu), der **FOX10** (Jens/Slotvision/Werk/JP), gestellte Motoren der WDTSW/NDTSW und der **Fux** (Bleck) erlaubt. Der Motor darf nicht geöffnet worden sein.

Gewicht, Schleifer und Leitkiel

Das **Mindestgewicht** des rennfertigen Fahrzeugs beträgt **165 Gramm**. Die Schleifer, Leitkiele und Motorkabel sind freigestellt.

Sonstiges

Bei eventuellen Unklarheiten über die Zulässigkeit eines Modells wendet euch bitte an den Leiter der Rennserie. Die Entscheidung über die Zulässigkeit eines Fahrzeugs liegt am Veranstaltungstag beim Serienleiter.

Bei Fragen bitte an den Serienleiter Wolfgang Kottsieper wenden.